Institut für
Traumatherapie
Oliver Schubbe
Carmerstr. 10
D-10623 Berlin

PER FAX
+49(0)30 4640 4863

BITTE IN
DRUCKBUCHSTABEN

Anmeldung

Curriculum Spezielle Psychotraumatherapie mit EMDR und Vertiefung „Dissoziative Störungen“ – Magdeburg 2026/2027

☐ gesamt 3.400 € (1.700 € für MAPP-PiAs), nach Rücksprache werden schon besuchte Kurse angerechnet (Kosten für einzelne Seminare: 459 €/Seminarteil bzw. 229,50 €).

Name .....

Vorname .....

Straße .....

PLZ, Ort .....

Fon (p) .....

Fon (d) .....

Fax .....

E-Mail .....

....., den .....

……

Unterschrift

☐ Das Institut darf mich für seminarbezogene Informationen per E-Mail kontaktieren. **b.w.**

Kursgebühr (Sonderkonditionen für MAPP-PiAs)

Gesamtes Curriculum (136 FE): 3.400 €
Für MAPP-PiAs: 1.700 €

Fortbildungspunkte

Unser Institut führt ausschließlich Curricula durch, die von der Psychotherapeutenkammer anerkannt und von der DeGPT akkreditiert sind.

DeGPT-Zertifikat

Das Curriculum ist nach den Richtlinien der Deutschsprachigen Gesellschaft für Psychotraumatologie konzipiert und schließt mit dem Zertifikat „Spezielle Psychotraumatherapie (DeGPT)" (Erwachsene) ab. Die Zertifizierung ist an eine DeGPT-Mitgliedschaft gebunden. Für das Zertifikat benötigen Sie zusätzlich 20 UE Supervision eigener Behandlungsfälle (einzeln oder in Gruppen bis zu 6 Personen). Innerhalb der 20 UE sind 2 UE Einzel-Videosupervision sowie 2 UE Abschlussgespräch enthalten, die Sie bitte selbständig buchen und begleichen. Für Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeuten ist die Teilnahme an den Veranstaltungen möglich und wird bescheinigt. Die DeGPT hat auch ein eigenes KJP-Curriculum entwickelt: www.degpt.de

Supervision

Wir empfehlen Ihnen, die Supervision parallel zum Curriculum zu nehmen, um die neuen Inhalte in Ihren Behandlungsplan zu integrieren. Sie finden auf www.traumatherapie.de/seminare/supervision unser Supervisionsangebot und Listen der empfohlenen Supervisorinnen und Supervisoren.

Auszug aus den AGB

Änderungen wegen Krankheit der Lehrkräfte oder mangelnder Teilnehmerzahl müssen vorbehalten bleiben. Bei zu geringer Teilnehmerzahl behalten wir uns vor, Seminare drei bis vier Wochen vor Beginn abzusagen. Es empfiehlt sich, eine Reise- und Seminarrücktrittsversicherung abzuschließen.

Jeweilige Seminarzeiten (Details auf Rückseite):

1. Tag 9:30 – 18:00 & 2. Tag 9:30 – 16:45 Uhr

Curriculum

Spezielle Psychotraumatherapie (DeGPT)
mit EMDR und Vertiefungskurs

Magdeburg 2026/2027

INSTITUT FÜR TRAUMATHERAPIE
OLIVER SCHUBBE
CARMERSTR. 10
D-10623 BERLIN

FON **+49 (0) 30 4642 185**
FAX **+49 (0) 30 4640 4863**
INFO@TRAUMATHERAPIE.DE
WWW.TRAUMATHERAPIE.DE

Zeiten bester Erreichbarkeit:
Mo - Fr **10:00 – 14:00 Uhr**

MD 2026/2027 (akt. 10.07.2026)

Curriculum Spezielle Psychotraumatherapie

18. und 19. September 2026 (Teil 1) 17 FE (Fr/Sa)

Grundlagen und Diagnostik mit
Anke-Dorothea Siebert

Traumafolgen: Geschichte, Epidemiologie, Verlauf, diagnostische Interviews, Differenzialdiagnostik, Komorbidität, Resilienz, traumaspezifische Ansätze, Forschung und neurobiologische Aspekte, mit Vorträgen, Diskussionen und Übungen.

27. und 28. November 2026 (Teil 2) 17 FE (Fr/Sa)

Beziehungsgestaltung, Stabilisierung und Affektregulation mit Lisa Greta Koch

DBT-Techniken zur Affektregulation, zum Selbst- und Beziehungsmanagement und zur Unterbrechung intrusiver Symptome werden eingeübt. Besonderheiten der Behandlung komplexer Traumafolgen, interkulturelle Besonderheiten im Therapieverlauf und kultursensitive Varianten der Stabilisierung werden vermittelt.

18. und 19. Dezember 2026 (Teil 3) 17 FE (Fr/Sa)

Tag 1: Akuttrauma mit Dr. Julia Votapek-Kirchner

Akut- und Krisenintervention, Phasenverlauf, Prävention, kulturspezifische Aspekte, Therapie im Akutfall und Übungen.

Tag 2: Hypnotherapeutische Methoden mit Dr. Julia Votapek-Kirchner

Hypnotherapeutische Screentechnik wird als schonendes traumatherapeutisches Verfahren sowohl zur Flashbackkontrolle in der Stabilisierungsarbeit als auch zur ersten Verarbeitung von Trauma, unter Einbezug kreativer Techniken aus der Hypnotherapie, vorgestellt und eingeübt.

13. und 14. Februar 2027 (Teil 4) 17 FE (Sa/So)

Bearbeitung traumabezogener Gedanken und Gefühle mit Dr. Julia Votapek-Kirchner

Nach der Entwicklung eines Störungsmodells wird das imaginative Nacherleben, die Albtraumbehandlung sowie kognitive Interventionen zur Reduktion von traumabezogenen Gedanken und Gefühlen (Scham, Schuld und Ekel) vorgestellt.

24. und 25. April 2027 (Teil 5) 17 FE (Sa/So)

EMDR-Einführungskurs mit Kerstin Reinecke-Füsser

Das Theoriemodell und alle acht Phasen der EMDR-Therapie werden vorgestellt. Augenbewegungen und deren Alternativen werden erklärt, demonstriert und eingeübt. Das Standardvorgehen wird detailliert dargestellt und in supervidierten Kleingruppen praktisch erprobt. Indikationen und Kontraindikationen, Behandlungsplanung sowie für die Anwendung geeignete Fälle werden besprochen.

05. und 06. Juni 2027 (Teil 6) 17 FE (Sa/So)

EMDR-Praxiskurs mit Kerstin Reinecke-Füsser

Besprechung der bisherigen Erfahrungen mit EMDR. Der Umgang mit Blockaden und Kreiseln im Prozess, kognitives Einweben und ressourcenzentrierte Varianten von EMDR werden vermittelt. Vertiefung der Praxis in Kleingruppen. Die Phasen des Standardvorgehens und ihre Bedeutung für den Verarbeitungsprozess sowie die Einbettung in den Behandlungsplan werden vertieft.

28. und 29. August 2027 (Teil 7) 17 FE (Sa/So)

EMDR-Fortgeschrittenenkurs mit Oliver Schubbe

Den Schwerpunkt des Seminars bilden fortgeschrittene EMDR-Techniken. Insbesondere wird der Einsatz von EMDR in Hinblick auf die verschiedenen komorbiden Störungen der PTBS besprochen. Neben Übungsteilen und dem Skizzieren typischer Behandlungsverläufe besteht die Möglichkeit, eigene Fälle und Fragen einzubringen.

09. und 10. Oktober 2027 (Teil 8) 17 FE (Sa/So)

Dissoziative Störungen (Vertiefungsmodul)
mit Sabine Krenge

Dissoziative Störungen: Genese, Psychodiagnostik, Differenzialdiagnostik, spezielle Beziehungsdynamik, Ausstiegsbegleitung, stabilisierende und traumaverarbeitende Methoden, Grundlagen der Ego-State-Therapie und Ansätze zur Integration ins Selbsterleben werden vermittelt.

Zeit und Ort: Freitag oder Samstag 9:30 – 18:00 & Samstag oder Sonntag 9:30 – 16:45 im MAPP-Institut, Klausenerstraße 12, 39112 Magdeburg

Anmeldebedingungen

Das Curriculum soll als Ganzes gebucht werden. Nach Rücksprache können Sie einzelne Kursteile belegen. Sie sind angemeldet, wenn Sie die schriftliche Anmeldebestätigung innerhalb von sieben Werktagen per Post erhalten haben.

Ich erfülle die Eingangsqualifikation als approbierte/r
☐ Arzt/Ärztin mit Psychotherapieausbildung
☐ Psychologische/r Psychotherapeut/in,
☐ Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeut/in
mit Fachkunde in ☐ VT, ☐ TP, ☐ AP oder ☐ ST am

…… Institut.
☐ Psychotherapeut/in in Ausbildung zur Fachkunde in
☐ VT, ☐ TP, ☐ AP oder ☐ ST am.…….....

…….. Institut.

Es muss die Möglichkeit bestehen, eigenständige Traumatherapien durchzuführen. Die Bereitschaft zur Selbsterfahrung im Seminar wird vorausgesetzt.

Wir behalten uns vor, Nachweise im Original vorlegen zu lassen. Bei Nichterfüllen der Eingangsqualifikation bleiben die Forderungen nach den AGB bestehen.

Wenn Sie den EMDR-Zusatz zur Fachkunde erwerben wollen, melden Sie sich bitte vor der Buchung bei Ihrem Ausbildungsinstitut für VT, TP, ST oder AP an. Unser Institut hat Kooperationen mit den Ausbildungsinstituten BFA in Berlin, MAPP in Magdeburg und der APP Köln.

Bei verspäteter Zahlung wird jeweils eine Verzugsgebühr von 25 € erhoben. Sie können bis 30 Tage vor Kursbeginn für eine Bearbeitungsgebühr von 40 € zurücktreten oder umbuchen. Bei Rücktritt 29 bis 11 Tage vor Beginn werden 50% der Kursgebühr fällig, danach 75%.

Ich habe auf https://www.traumatherapie-seminare.de/anmeldung die AGB zur Kenntnis genommen und akzeptiert.

....., den.....

.....
(Unterschrift)

b. w.